

Germanen schlagen ihre Zelte auf der „Zeiteninsel“ auf

Archäologisches Freilichtmuseum in Argenstein startet am Internationalen Museumstag, 17. Mai, in die Saison

WEIMAR-ARGENSTEIN (red) - „Die Zeiteninsel“ - das Archäologische Freilichtmuseum Marburger Land in Weimar-Argenstein - erwacht wieder zum Leben und lädt alle an der lebendigen Ge-

sellschaftsvermittlung interessierten großen und kleinen Leute zum Germanentag ein. Mit dieser Veranstaltung präsentiert sich das zukünftige Archäologische Freilichtmuseum vor den Toren

Marburgs zum Start der diesjährigen Saison mit schon bekannten wie auch neuen Akteuren. Am Internationalen Museumstag, 17. Mai, schlägt eine Germanengruppe auf der Wanderschaft

ihr Lager auf der „Zeiteninsel“ auf. Zeit an Zeit reiht sich am Ufer des Baches, lebendiges Treiben herrscht, wenn germanische Handwerker ihrer Arbeit nachgehen, Textilien mit Pflanzenfar-

ben gefärbt werden, das Essen am offenen Lagerfeuer zubereitet wird oder die Krieger mit ihren Waffen für den Ernstfall üben.

Anschaulich dargestellt werden Lebensbilder aus der Zeit um Christi Geburt - als die Römer noch glauben, ganz Germanien sei auf dem besten Weg zu einer römischen Provinz. Altes Handwerk und Lagerleben, Einblicke in eine fremde Welt werden von den Akteuren authentisch präsentiert und erklärt. Und es gibt Gelegenheiten zum Mitmachen und selbst Ausprobieren: Wie entfachte ich ein Feuer mit Stahl und Stein? Wie werden die Stoffe so schön bunt? Wie schießt man mit Pfeil und Bogen oder wirft einen Speer? Und anderes mehr wird an diesem Tag selbst einmal auszuprobieren möglich....
Der Internationalen Museumstags (Germanen)-Tag findet statt am Sonntag, 17. Mai, von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei und für Speisen und Getränke wird gesorgt.



Auf der „Zeiteninsel“ in Argenstein sind am Sonntag die Germanen los.

Foto: red

NDZ 13.05.15